

Übertrittsverfahren Primarschule–Sekundarschule ISS / Langzeitgymnasium



*Information für die 6. Klasse
über die Sekundarschule und das Langzeitgymnasium*

August 2022

Bilder aus pixabay oder DVS intern

Dienststelle
Volksschulbildung

volksschulbildung.lu.ch

UeV PS-Sek/LZG

Integrierte Sekundarschule

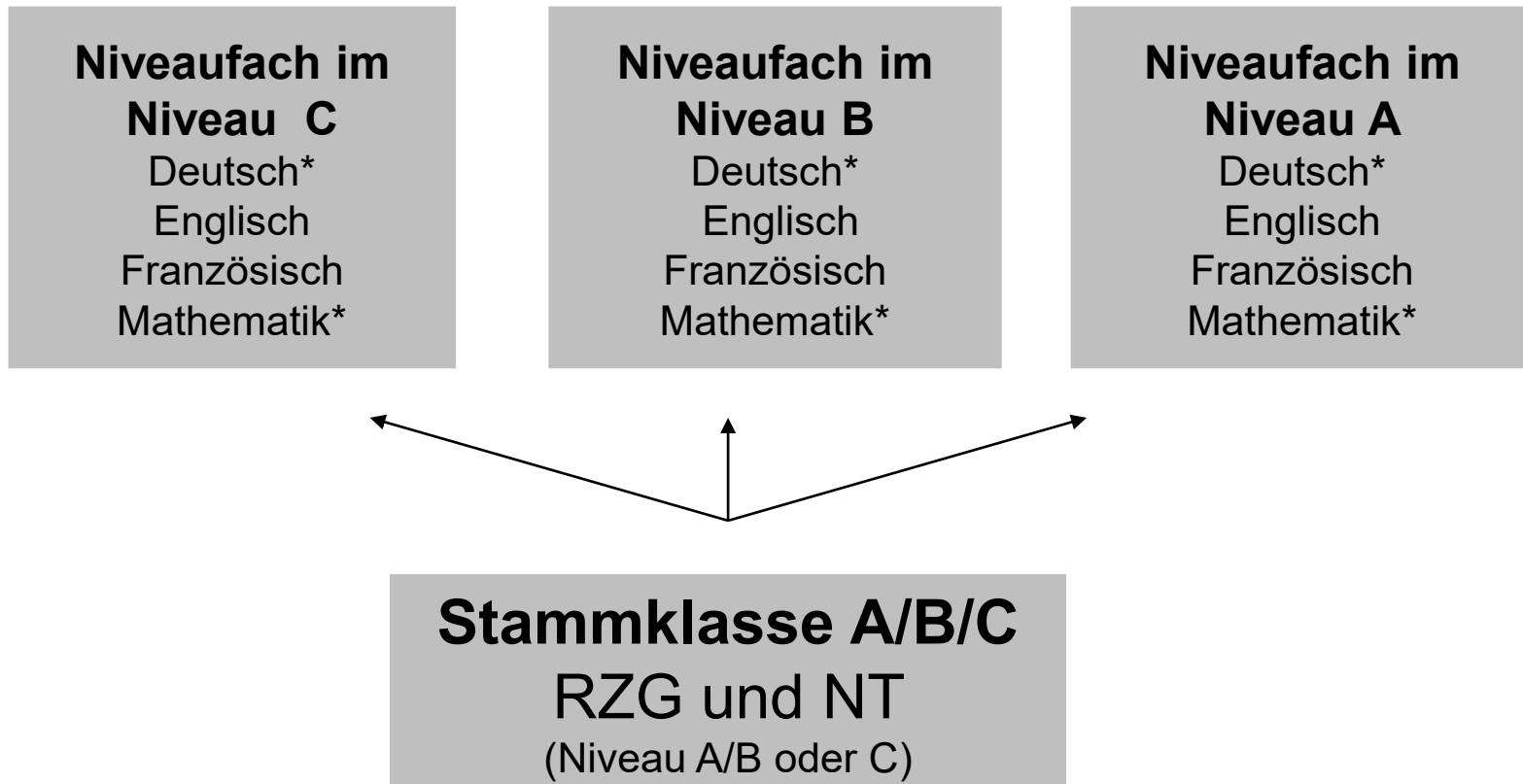
- Begrüssung
- Vorstellen Integrierte Sekundarschule ISS
- Vorstellen Langzeitgymnasium*
- Vorstellen Berufsbildung und Übersicht Bildungswege*
- Niveauezuteilung
- Anschlusslösungen nach der Sekundarschule

* Durch Rektorat LZG und
Berufsbotschafter/Berufsbotschafterinnen



UeV PS-Sek/LZG

Integrierte Sekundarschule



Ein Wechsel in ein höheres oder tieferes Niveau ist nach jedem Semester möglich.

* Deutsch **oder** Mathematik kann binnendifferenziert in der Stammklasse unterrichtet werden.

UeV PS-Sek/LZG

Integrierte Sekundarschule (ISS)

Stammklasse

Alle Kinder werden in **der gleichen Stammklasse A/B/C** unterrichtet

Stammklassenfächer

- > Räume, Zeiten, Gesellschaften (RZG) und Natur und Technik (NT)
- > Unterricht und Beurteilung in zwei Niveaus:
 - ⇒ Niveau C: grundlegende Anforderungen
 - ⇒ Niveau A/B: erweiterte Anforderungen

Ein Wechsel in ein höheres oder tieferes Niveau ist nach jedem Semester möglich

Niveaufächer

- > Deutsch, Englisch, Französisch und Mathematik
- > Unterricht und Beurteilung in drei Niveaus:
 - ⇒ Niveau C: grundlegende Anforderungen
 - ⇒ Niveau B: erweiterte Anforderungen
 - ⇒ Niveau A: höhere Anforderungen

Ein Wechsel in ein höheres oder tieferes Niveau ist nach jedem Semester möglich

UeV PS-Sek/LZG

Integrierte Sekundarschule

Inhaltliche Schwerpunkte

- Besuch der Fächer gemäss dem persönlichen Leistungsprofil
- Vorbereitung auf die Berufsbildung, auf weiterführende Schulen oder das Kurzzeitgymnasium
- Begleitung bei der Berufsfindung
- Beginn mit der Berufsmatura schon in der 3. Klasse (BM Sek+)
- Beachtung der überfachlichen Kompetenzen z.B. selbstständig arbeiten, respektvoll mit anderen umgehen und Regeln einhalten



UeV PS-Sek/LZG

Integrierte Sekundarschule

Besondere Aspekte

- Eine Lehrperson ist für die Klasse zuständig
- Deutsch, Französisch, Englisch und Mathematik in separaten Niveau-Gruppen
- Förderung entsprechend dem Niveau des Kindes
- Integrative Förderung



UeV PS-Sek/LZG

Anforderung Sekundarschule

- > Genügende bis sehr gute Leistungen
- > Unterschiedliche Leistungen in den Fächern oder generell leistungsstark
- > Praxisbezug des Wissens ist wichtig und / oder vielseitiges Interesse
- > Freude am schulischen Lernen
- > Ziel: berufliche Bildung, möglicherweise mit Berufsmatura, weiterführende Schule oder Kurzeitgymnasium



UeV PS-Sek/LZG

Niveauzuteilung Sekundarschule

Zuweisung in die Niveaufächer **Deutsch, Englisch, Französisch und Mathematik:**
 Zeugnisnote des jeweiligen Faches im **1. Semester der 6. Primarklasse**

- ⇒ Niveau A 5
- ⇒ Niveau B 4.5
- ⇒ Niveau C weniger als 4.5

Zuweisung in die Stammklassenfächer **Räume, Zeiten, Gesellschaften und Natur und Technik:**

Zeugnisnoten im Fach **Natur, Mensch, Gesellschaft** im **1. Semester der 6. Primarklasse**

- ⇒ Niveau A/B 4.5
- ⇒ Niveau C weniger als 4.5

UeV PS-Sek/LZG

Niveauzuteilung Sekundarschule

Da Zuteilung über die Note im Zeugnis des 1. Semesters der 6. Klasse erfolgt, ist diese im Rahmen des Übertrittsverfahrens nicht anfechtbar. Sind die Eltern mit der Niveauzuteilung in einem Fach nicht einverstanden, so haben die Eltern die Möglichkeit die Fachnote im Zeugnis des 1. Semesters der 6. Klasse im Rahmen einer Zeugnisbeschwerde anzufechten. Die Beschwerde muss spätestens 20 Tagen nach Zeugnisabgabe eingereicht werden.

⇒ *Eine Änderung der Niveauzuteilung kann nur mittels erfolgreicher Zeugnisbeschwerde erreicht werden. Eine Änderung der Niveauzuteilung in den genannten Fächern im Rahmen des Übertrittsverfahrens ist nicht möglich.*

UeV PS-Sek/LZG

Richtwert Langzeitgymnasium

Richtwert für die Zuweisung ins Langzeitgymnasium:

Zeugnisnoten in **Deutsch, Mathematik und Natur, Mensch, Gesellschaft** im 1. und 2. Semester der 5. Primarklasse sowie im 1. Semester der 6. Primarklasse

Langzeitgymnasium

Richtwert 5.2



UeV PS-Sek/LZG

Richtwert für die Zuweisung

- > Richtwert ist eine **Orientierungshilfe**
- > **Nicht der Durchschnitt allein** zählt, sondern das **Gesamtbild** der einzelnen Zeugnisnoten
- > **Zusätzliche** wichtige **Faktoren**:
 - > Leistungsentwicklung
 - > Einschätzung des Potentials
 - > Einbezug der Fremdsprachen
 - > Einbezug der Überfachlichen Kompetenzen



UeV PS-Sek/LZG

Anschlusslösungen

mehrheitlich Fächer im Niveau C

- > Berufslehre (EBA oder EFZ)

mehrheitlich Fächer im Niveau B

- > Berufslehre (EFZ) evtl. mit Berufsmatura
- > Mit Aufnahmeprüfung: weiterführende Schule

mehrheitlich Fächer im Niveau A

- > Berufslehre (EFZ) evtl. mit Berufsmatura
- > Mit oder ohne Aufnahmeprüfung: weiterführende Schule,
- > Kurzzeitgymnasium

BM SEK+: Schon in der 3. Sekundarklasse mit der Berufsmatura beginnen.

Langzeitgymnasium

- > Universität oder ETH
- > Evtl. Fachhochschule



UeV PS-Sek/LZG

Zusätzliche Informationen

Weitere Informationen:

➤ volksschulbildung.lu.ch>unterricht und organisation>beurteilen>uebertrittsverfahren >primar sek lzgym iss

➤ [Website Gymnasium](http://www.gymnasium.lu.ch)

➤ Fragen

[angela.brun@lu.ch/](mailto:angela.brun@lu.ch)

041 228 54 35



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Alle Bilder aus pixabay



Dienststelle Volksschulbildung

Kellerstrasse 10

6002 Luzern